



## Protokoll zum 13. ordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2024/25

<u>Datum</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	<u>Ort</u>
07.08.24	14:02	15:00	Großraumbüro
<u>Redeleitung</u>		<u>Protokollführung</u>	
Marcel Klein		Felix Pestke	

### Anwesenheit

Vorsitzende:	Felix Pestke
Referent*innen mit Stimmrecht:	Marcel Klein, David "Dave" Bachmann, Lorenz Buß
Referent*innen ohne Stimmrecht:	Christian Bensch
Autonome Referent*innen:	Sophie Brüstle

Gäste:

## TOP 1: Begrüßung und Regularia

Der Vorsitzende Felix eröffnet die Sitzung um 14:02 Uhr.  
Felix stellt fest, dass wir mit 4 stimmberechtigten vom Studierendenparlament  
gewählten Referent\*innen nicht beschlussfähig sind.  
Felix wird als Protokollant vorgeschlagen und bestätigt.  
Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen und angenommen:

1. Begrüßung & Regularia
2. Anträge
3. Berichte & Projekte
4. Termine & Sonstiges

Marcel wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.  
Felix stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

## TOP 2: Anträge

### **Titel des Antrags: Ersti-Taschen 2024/25**

Antragsnummer: 2024/II/70/fin

Antragsteller\*in: Felix Pestke

Antragstext:

Für die Taschen für die Erstsemester in Höhe von 2500 Stück wird Geld benötigt. Bei einer Kalkulation von etwa 1,50€ pro Tasche werden ca. 3750€ benötigt. Um ein wenig Puffer zu haben wird der Antrag hier etwas höher angesetzt.

Antragshöhe: 4000€

*Diskussion zum Antrag:*

- *Nui Sponsoring kommt noch hinzu also am ende kosten max. 2000€ für uns*

- **Antrag wurde vorgestellt** -

Ja: / Nein: / Enthaltung: /

---

### **Titel des Antrags: Ersti-Broschüre 2024/25**

Antragsnummer: 2024/II/71/fin

Antragsteller\*in: Felix Pestke

Antragstext:

Für die Broschüren für die Erstsemester in einer Auflage von 2500 Stück wird Geld benötigt. Bei einer Kalkulation von etwa 1,00€ pro Broschüre werden ca. 2500€ benötigt. Um ein wenig Puffer zu haben wird der Antrag hier etwas höher angesetzt.

Antragshöhe: 2700€

*Diskussion zum Antrag:*

- *Evtl. werden noch die Kosten durch Werbung in der Broschüre gesenkt*

- **Antrag wurde vorgestellt** -

Ja: / Nein: / Enthaltung: /

---

## TOP 3: Berichte und Projekte

### PRESSE:

Dave:

- Dave hat Kontakt gehabt mit verschiedenen Firmen hinsichtlich Sponsorings und Goodies für die Erstis
  - Rex und Cinema haben Bock, wollen uns gerne was geben, als Goodies ursprünglich geplant waren Popcornütchen und Gutscheine, vielleicht gibt es jetzt auch nur Gutscheine
    - Gutscheine heißt: zwei zum Preis von einem
  - Wuppertal Marketing kurzer kontakt, Dave hatte Wsw eigentlich geschrieben, aber die haben das an Wuppertal Marketing weitergeleitet und diese nun in Kontakt mit Dave
  - Zetti Schokolade hat zugesagt; Knusperflocken zu sponsern, 2500 Knusperflocken kriegen wir, evtl. noch Rücksprache für vegane Werbemittel
  - Idee vielleicht noch mit Wuppertalinstitut zu sprechen für weitere Werbe Partner
  - Ansonsten gab es bereits einige Absagen sowie einige bitten um Bedenkzeit seitens der angefragten Organisationen und Firmen.

### Mobilität: (Lio):

- Wir sind weiterhin im Austausch mit den Wsw zum semesterticket

### HoPo/Soz:

Benscho

- war bei lat und soziallat;

- Es ging viel um studentischen Pool, akkreditierungsverfahren
- Es gibt Antrag Semester Zeiten an Schulferien anzupassen von der SPD auf Landesebene; Debatte umstritten; Eltern Freundlichkeit vs. Praktikabilität;
- Nette Idee aber irgendwie nicht zu Ende gedacht
- Vorstoß von einigen Universitäten, Prüfungstermine elternfreundlich legen, einen Termin in den Ferien einen Termin außerhalb
- Benscho hatte mit Fachschaft Grundschullehramt gesprochen; es gibt wohl eine Übergangslösung zur Betreuung der Erstsemester
- Benscho will nochmal alleine mit Frau Potenza reden, Wissensweitergabe durch anonymisierten Austausch über fälle die der AStA in der Vergangenheit hatte
- Laptops gerade alle ausgeliehen; es wäre vielleicht cool, wenn bald neue kämen
- Nachfrage Marcel: es gibt hier krassen Baustau, Räume werden knapp; Überlegung NRW hat wohl viele Unis, frage ob es strategisches verhalten des Landes ist Unis wegzusparen bis sie nicht mehr handlungsfähig sind
- Antwort: im Ministerium bald jemand neues, bis jetzt frau Ortman, dann jemand neues, vielleicht Kurswechsel; Debatte gerade schwierig; Bafög Reformen und das alles hilft Arbeiterkindern nicht an Unis zu kommen, Eindruck dass weniger Studis und mehr auszubildende politisch gewünscht sind bzw. berufsbegleitende Studis

### PoliBi: /

## Vorsitz (Felix):

- Es gab am 29.07.24 ein Treffen zum aktuellen Stand der Arbeit an der **Antidiskriminierungsrichtlinie** mit Frau Potenza und Frau Ebert; anwesend waren dabei Vorsitz, Bipoc Ref, Hopo/soziales, Flinta und Queer Referat.
  - Themen waren unter anderem, Vertraulichkeit, aktueller Stand der Antidiskriminierungsrichtlinie, Kooperationen für Veranstaltungen in der KriWo, eine mögliches offenes Sprechstundenangebot auf der AStA Ebene von Frau Potenza, Verbesserung des Diskriminierungsmelders des AStAs und wie man Erstis auf die neue Antidiskriminierungsstelle aufmerksam machen kann.
  - Wichtig: ab Oktober beginnt voraussichtlich der partizipative Teil an der Arbeit an der Antidiskriminierungsrichtlinie; dann sollten Studis das Zeitfenster nutzen und sich einbringen
  - Mitte Oktober wird voraussichtlich das nächste Treffen zum Austausch stattfinden
- 
- **Vertraulichkeit**/Datenschutz und Konsequenzen; Die Datenschutzbeauftragte und der Vorsitz evaluieren aktuell die AStA-Strukturen in Bezug auf Datenschutz. Insbesondere Email Verteiler-Strukturen sind dabei in Bezug auf das Prinzip der Daten-Minimierung im Fokus. Es wird aktuell überlegt regelmäßige Schulungen zu etablieren (z.B. zu Beginn jeder Amtszeit), um den Umgang mit sensiblen Daten zu verbessern.
- Lio Einwurf: häufig landen Mails im Spam obwohl sie nicht sollen
- 
- **Haushaltsituation** und Perspektive(n) dazu
- Es sieht so aus als würden wir einen ziemlich engen kommenden Haushalt haben im kommenden Haushaltsjahr
- Dies kommt zustande, da wir eine allgemeine Erhöhung von AEs vorgenommen haben, einige Gehälter tariflich bedingt steigen, Zinsen aus Anlagen geringer ausfielen als erhofft und vor allem, da die unsichere Situation rund um das Semesterticket es nicht ermöglicht, bis zum Einzug der Semesterbeiträge im kommenden Sommersemester 25 mögliche Engstellen im Haushalt mit Rücklagen auszugleichen.
- Allerdings gab es nun Anfang der Woche aus der Verwaltung des AStAs eine neue Hochrechnung Bezüglich des zu erwartenden Übertrages aus dem aktuellen Haushaltsjahr in das kommende, der deutlich höher als erwartet ausfiel. Es könnte also sein, dass sich diese Probleme in Wohlgefallen auflösen.
- Stand jetzt haben wir aber auch so ca. 7000€ im Haushalt noch offen, die auf die Bereiche, die wir als die notwendigsten erachten, verteilen könnten.
  - Sophie sagt es ist verhältnismäßig okay mit den Kürzungen; weniger Schlimm als erwartet
  - Vielleicht Kürzungen auch an sich gar nicht so schlecht, damit autonome Referate wieder besseren Überblick haben über Haushalt
- Marcel: wann tagt der AK Shop? Maßnahme Geld freizumachen darüber evtl., Angebotserweiterung, Umsatzsteigerung etc. Haushaltsausschuss hat ja explizit auf das Thema verwiesen
- 
- **Ticketsituation**
- Die Lage Bezüglich der Änderungsvereinbarung des VRR zum Deutschlandsemesterticket erscheint aktuell besser als gedacht.

- Laut einem Anwalt, den das LAT damit beauftragt hat, sei die von uns kritisch betrachtete Passage weniger schlimm zu werten als gedacht. Sei wohl eine Standard Floskel aus dem Vertragsrecht, die selbst dann gelten würde, wenn sie nicht explizit im Text stünde.
- D.h. nachdem wir Rücksprache mit der WSW zu der vom VRR angestrebten Änderungsvereinbarung gehalten haben, werden wir das vermutlich unterzeichnen können.
- **NEUES PROBLEM:** Die Weiterfinanzierung des Deutschlandtickets durch die Bundesregierung steht aktuell politisch auf der Kippe. Ende September gebe es wohl eine Bund-Länder-Runde zu diesem Thema, aber ob und ob zu diesem Zeitpunkt dann eine sichere Aussage zur Zukunft des Tickets gemacht wird ist aktuell nicht abzusehen.
  - Für uns heißt das, das Deutschlandsemesterticket steht also ebenfalls auf der Kippe. Sollte das Deutschlandticket abgeschafft werden wird der bestehende Vertrag mit dem VRR zum Deutschland-Semesterticket automatisch ungültig und wir fallen ins VRR-Semesterticket zurück.
  - Sollte das innerhalb eines laufenden Semesters abrupt geschehen, haben wir das Problem auf einmal höhere Kosten (VRR Ticket ist teurer als das D-Land-Ticket) von etwa 20-30€ pro Studi zu tragen, die wir nicht zuvor über die Semesterbeiträge eingezogen haben. D.h. Wir hätten auf einmal ein absurd riesiges Finanzloch in unserem Haushalt, das irgendwie Überbrückt werden müsste. Dieses Problem hätten allerdings dann alle VRR-Asten und ähnliche Problemstellungen Studierendenvertretungen bundesweit.
- Dies wirkt sich in dem konkreten Fall an der BUW u.A. schon jetzt auf die Haushaltsplanung aus, da die Gelder aus den Rücklagen potenziell dafür verwendet werden müssen und nicht zur Überbrückung anderer Dinge genutzt werden können.
- **Ersti-AG;** Taschen, Kooperation(en) und Werbepartner + Gutscheine
  - Felix hat mit dem Rektorat gesprochen bezüglich einer Kooperation mit der Uni bei den Ersti-Taschen; sieht soweit gut aus, aber es müssen noch Details geklärt werden. Insbesondere brauche das Uni-Marketing schnellst möglichst Informationen zu dem Beutel; Maße etc.
  - In welcher Höhe die Universität die Ersti-Taschen finanziell unterstützt wird sich in den folgenden Tagen klären, bisher hörte es sich nach einer Beteiligung in Höhe von mindestens 50% der anfallenden Kosten an.
  - Marcel: Saskia von AStA Shop hat gesagt, dass sie gern zu Semester Start 5 Tage die Woche aufmachen würde
  - Alle Infos zur Ersti AG finden sich auch im Pad auf nextcloud wieder!
- Einmal damit alle den **Zeitplan und Deadlines bezüglich Erstis** und O-Woche auf dem Schirm haben (steht auch im Protokoll der Ersti-AG):
  - 20. August: Alle Infos/Gutscheine müssen endgültig bei Vicky sein für die Broschüre
  - 20.08.-25.08. Vicky macht Broschüre fertig
  - 25.08.-06.09. zeit für Korrekturlesen
  - 06.-09. September: Korrekturen einarbeiten und Broschüre bestellen
  - 18. September: Taschen und alles für die Ersti-Taschen soll da sein
  - ab 23. September: Packen der Ersti-Taschen

## Kultur

- Marcel hat Katapult miliways und Prisma angeschrieben für Ersti-Goodies
  - miliways würde 40ct Gutscheine geben
  - Rest hat noch nicht geantwortet
- Es wurde von einer Besucherin einer Kultur-Veranstaltung gefragt, ob wir zusätzlich zu Tampons auch Binden anschaffen können; why not; Diskussion dazu: vielleicht sollte man die Debatte noch einmal versuchen auf die Gesamtuni bezogen anzustoßen; vielleicht wäre es ja möglich diesbezüglich etwas zu bewegen; die Anschaffung wäre z.B. vielleicht über Gelder für Gleichstellungsmaßnahmen o.Ä. möglich.  
→ mit Rektorat dazu sprechen
- Hochschulsport möchte mit uns eine silentparty, alkoholfreie Party oder reizarme Party machen
- Niklas kümmert sich um zu versuchen regelmäßige Reinigung und Wartung des Kühlhauses zu gewährleisten
- Dave hat frage zu anfrage von Cafés etc.; Übersicht dazu wäre gut zu haben; aktuell Luise Beatz und Kekse; loch und zweistein
- Lio hat noch frage zu Wsw ab oho Angebote von Wsw gelten ab Wise auch für Studis; sollen die auch in Broschüre beworben werden? Oder nur über Instagram bewerben?
- Benscho von LAT Wohnheimsituation in Krefeld absurd beschissen, Wohnheime verkauft privatisiert und nun einfach so vermietet
- Hsw aktuell super schlechter stand, dazu noch gesprächsbedarf gerne

## Nachhaltigkeit: /

## TOP 4: Termine und Sonstiges

- 29.08. Queerer Poetry Slam in K4
- 14.08. 14 Uhr Ersti AG

Felix schließt das Plenum um 15:00 Uhr.

(Redeleitung)

(Protokollführung)